

PR13 Svenja Appuhn

Tagesordnungspunkt: 8. Wahl des Parteirats

## Selbstvorstellung

Ein Klimagesetz, das nicht mit dem 1,5 Grad Ziel zu vereinbaren ist, ein 250 Millionen Euro schweres Geschenk an die niedersächsische Erdgas- und Erdölindustrie durch Absenkung der Förderabgabe, eine grundrechtsfeindliche Verfassungsschutznovelle, ein beispielloses Kürzungsprogramm an den Hochschulen und faule Kompromisse statt eines landesweiten Azubitickets zeigen: Niedersachsen wird nicht nur mutlos regiert; nein, die große Koalition betreibt Arbeitsverweigerung bei entscheidenden Zukunftsfragen. Es wird Zeit, dass Niedersachsen endlich wieder gut regiert wird: Es braucht endlich Haltung, Solidarität und volle Kraft auf Klimaschutz.

Der gesellschaftliche Zuspruch, den wir aktuell erfahren ist großartig, stellt unsere Partei aber auch vor riesige Herausforderungen, denen wir uns stellen müssen!

Wenn wir der neuen Rolle als eine von drei großen Parteien langfristig gerecht werden wollen, muss sich unsere Partei weiterentwickeln: wir müssen schlagkräftiger werden, wir müssen eine zukunftsgerichtete Personalentwicklung vorantreiben, wir müssen Strukturen schaffen, in denen die vielen Neumitglieder ankommen und mitarbeiten können, wir müssen ein Netzwerk von grünen Fachexpert\*innen haben, auf das wir zurückgreifen können und wir müssen ein nachhaltiges Wissensmanagement aufbauen.

Als ich zur Grünen Jugend gekommen bin, war der Einstieg ganz leicht: jeden Mittwochabend wurden im Plenum aktuelle politische Geschehnisse diskutiert und eingeordnet, es gab Workshops und gemeinsam haben wir Wahlkampf geplant, Demos angemeldet und Bündnisse geschmiedet. Wer nicht das Glück hat, beim Parteieintritt noch im Grüne Jugend Alter zu sein findet aber häufig keine vergleichbaren Strukturen vor Ort vor: Mitgliederversammlungen, bei denen vor allem Formalia abgearbeitet werden, sind kaum Veranstaltungen, die Neumitglieder dazu einladen, schnell aktiv zu werden. Es muss aber auch außerhalb von Wahlkampfzeiten möglich sein, Neumitglieder schnell an uns zu binden und in unsere Arbeit einzubinden, ohne dass sie dabei direkt Hals über Kopf in Ämter gestürzt werden. Nur so werden wir durch unser Mitgliederwachstum auch langfristig schlagkräftiger. Ein besonderes Anliegen ist mir außerdem, Strukturen für junge Menschen in unserer Partei zu schaffen, die zu alt für die Grüne Jugend sind oder bald aus der Grünen Jugend ausscheiden, sich bisher aber nur mäßig von unseren grünen Strukturen angesprochen fühlen. Kurzum: Ich habe große Lust, im Parteirat Strategien, Konzepte und Bildungsarbeit für eine bessere Einbindung von Neumitgliedern zu entwickeln – vom Ortsverband bis zur Landesebene.

Klar ist auch: wir müssen deutlich diverser werden. Auch wenn der Ruf der reinen Akademiker\*innen-Partei schon längst nicht mehr pauschal zutrifft, müssen wir feststellen, dass Universitätsstädte noch immer unsere Hochburgen sind und unter unseren Mitgliedern viel zu selten diejenigen sind, die unter dem Abbau des Sozialstaates in den letzten Jahrzehnten und den vielerorts miesen Arbeitsbedingungen am meisten leiden. Es darf nicht nur unser Anspruch sein, denen eine Stimme zu geben, die nicht gehört werden; es muss auch unser Anspruch sein, diejenigen zu organisieren, die in den Krankenhausküchen kochen, die Schulflure putzen, die Pakete von Amazon packen und für



Geburtsdatum:

27.11.1997

Kreisverband:

RV Hannover

Themen:

Verkehrswende, solidarisches  
Gesundheitssystem, gute  
Arbeit für alle

E-Mail:

svenja.appuhn@gj-nds.de

Lieferdienste trotz Hagel Essen bis vor die Tür liefern. Entscheidend ist hier aus meiner Sicht, dass wir in unserer Sprache barrierefreier werden müssen, niederschwellige Angebote für Interessierte schaffen müssen, eine starke Vernetzung von People of Color in der Partei aufbauen müssen und an den Orten mit einem offenen Ohr präsent sind, an denen die Menschen sind, die von der Politik der großen Koalitionen immer wieder allein gelassen werden.

Seit mittlerweile fast vier Jahren bin ich Sprecherin der LAG Mobilität und Verkehr – in diesen vier Jahren habe ich immer wieder eine klare Strategie für die Arbeit der Landesarbeitsgemeinschaften und einen klaren Auftrag an uns LAG-Sprecher\*innen vermisst. Ziel von LAGen kann nicht allein sein, zusätzliche Pöstchen zu schaffen und als Austauschforum für kommunalpolitische Fragestellungen zu dienen. Viel mehr braucht es eine Strategie, wie unsere Landesarbeitsgemeinschaften dazu beitragen können, dass in Niedersachsen bessere Politik gemacht wird. Im Parteirat möchte ich dazu gerne einen Prozess zur Weiterentwicklung der Landesarbeitsgemeinschaften anstoßen.

Neben all den strukturellen Veränderungen, die ich gern mit Parteirat anstoßen möchte, habe ich aber auch große Lust, den Landesverband vor und während der Landtagswahl tatkräftig zu unterstützen. Von der Frage, wie LAGen bestmöglich in den Schreibprozess zum Wahlprogramm eingebunden werden können, bis zur Frage, wie wir eine fetzige Kampagne auf die Beine stellen, die Lust auf grüne Politik macht: die nächste Landtagswahl wird für uns alle ganz besonders und ich möchte gerne meinen Beitrag dazu leisten, dass in Niedersachsen endlich zukunftsfähige Politik für alle gemacht wird. Ihr Lieben: ich hoffe sehr, dass uns wir uns am Landtagswahlabend 2022 wieder in den Armen liegen und ein großartiges grünes Wahlergebnis betanzen können!

Es gibt viel zu tun – auch in unserer Partei. Ich habe große Lust, mit Euch gemeinsam in den nächsten beiden Jahren große Schritte zu gehen!

Auf geht's,  
Eure Svenja

Über mich:

- 23 Jahre alt
- Studiere Medizin an der MHH
- liebe mein Rennrad und scharfes Essen

Politisches:

- 2021: Kandidatin für den Bezirksrat Hannover Linden-Limmer
- 2021: Listenplatz 33 der Landesliste zur Bundestagswahl
- Seit 2019: Sprecherin der GRÜNEN JUGEND Niedersachsen
- Seit 2017: Sprecherin der LAG Mobilität und Verkehr
- Seit 2017: Hochschulpolitik an der MHH (u.A. Stupa, Sektionen, Senat)
- 2016-2017: FSJ Stiftung Leben & Umwelt / Heinrich-Böll-Stiftung Niedersachsen
- 2014-2016: Landesschulsprecherin bei der Landesschülervertretung Hessen

Mitgliedschaften:

- Bündnis 90 / die Grünen und GRÜNE JUGEND seit 2016
- ADFC
- ver.di
- Greenpeace
- Verband demokratischer Ärztinnen und Ärzte (vdää)
- SV-Bildungswerk für Schülervertretung und Schülerbeteiligung